

# INHALT

Vorwort . . . . .	9
<b>I. Das Ende</b>	<b>13</b>
1. Tod auf dem Kapitol . . . . .	13
2. Wie konnte es so weit kommen? . . . . .	21
Legitimationsversuche . . . . .	23
3. Familie und Erziehung . . . . .	29
<i>Der Vater Tiberius Gracchus</i> . . . . .	30
<i>Die Mutter Cornelia</i> . . . . .	37
4. Tiberius Gracchus und Scipio Aemilianus . . . . .	42
<i>Vom Schützling zum Gegner</i> . . . . .	42
<i>Scipio Aemilianus und Tiberius Gracchus –</i> <i>ein Vergleich</i> . . . . .	44
<i>Die Entfremdung des Scipio Aemilianus und</i> <i>seines Schützlings Tiberius Gracchus</i> . . . . .	53
<b>II. Die Wende</b>	<b>57</b>
1. Römische Kriege in Spanien . . . . .	57
2. Numantia . . . . .	60
3. Streit um den Mancinus-Vertrag . . . . .	63
<b>III. Der Anfang</b>	<b>67</b>
1. Stoisch-Sozialethische Politik in Rom . . . . .	67
<i>Der öffentliche Nutzen und der Eigennutz</i> . . . . .	69
2. Stoa in Sparta . . . . .	76
3. Blossius, der Stoiker, und der Aufstand des Aristonikos	80
<i>Philosophisch-politische Hintergründe des Aristonikos-</i> <i>Aufstands?</i> . . . . .	82

<b>IV. Erfolg und Scheitern</b>	<b>85</b>
1. Das Programm . . . . .	85
<i>Grundbesitzverhältnisse in der römischen Republik</i> . . .	92
2. Bodenreform . . . . .	99
<i>Notleidende Bauern?</i> . . . . .	101
<i>Landverteilung</i> . . . . .	109
3. Die Absetzung des Octavius . . . . .	116
<i>Geld für die Bodenreform</i> . . . . .	125
<i>Eine unerwartete Finanzierungsmöglichkeit –</i> <i>das Erbe Attalos' III. von Pergamon</i> . . . . .	126
<i>Die Tage des Tiberius als politische Wendezeit?</i> . . . . .	131
4. Das Ende des Scipio Aemilianus . . . . .	134
<i>Das unruhige Jahr 129 v. Chr.</i> . . . . .	135
<i>Scipios Tod (129 v. Chr.)</i> . . . . .	138
<b>V. Reform der Respublica</b>	<b>145</b>
1. Der Traum des Caius Gracchus . . . . .	145
<i>Die politischen Motive für das Handeln des Caius</i> . . .	149
2. Dolche aufs Forum! . . . . .	150
3. Ein institutionelles Schutzkonzept für Bürger . . . . .	160
4. Sozial- und Verwaltungsgesetzgebung . . . . .	164
<i>Brot</i> . . . . .	164
<i>Land</i> . . . . .	167
<i>Straßen</i> . . . . .	169
5. Neuordnung der Finanzen nach innen und außen . . .	172
6. Richtergesetz und Spezialgerichte . . . . .	175
7. Bürgerrecht und Wahlrecht für Latiner und Italiker . .	179
8. Erneutes Scheitern . . . . .	185
9. Not kennt kein Gebot . . . . .	190
<b>VI. Danach</b>	<b>199</b>
1. Kampf um Erinnerung und Werk . . . . .	199
2. Der Gründungsmythos – Cornelia und ihre Söhne . .	207
3. Frauen als politische Macht . . . . .	215

4. Das Programm der Gracchen – eine neue Politik . . .	220
5. Gewalt . . . . .	226
<b>VII. Interpretationen</b>	<b>233</b>
 <b>Anhang</b>	
Glossar . . . . .	241
Stammtafel . . . . .	247
Zeittafel . . . . .	248
Abkürzungen . . . . .	251
Quellenautoren . . . . .	256
Anmerkungen . . . . .	260
Literatur . . . . .	282
Abbildungsverzeichnis . . . . .	293
Bildnachweis . . . . .	295
Namen- und Ortsregister . . . . .	297